

# Pirate Bike Designs



...Warum ich angefangen habe, Bikes zu bauen? Es gibt verschiedene Gründe, die mich veranlassen haben, das Zeichenbrett und den Lötbrenner selbst in die Hand zu nehmen:

Erstens wollte ich ein Bike, welches genau so konstruiert ist, wie ich es für ideal halte. Es gibt zwar viele Bikes, welche meiner Idealvorstellung nahe kommen, aber jedes hat doch irgend ein Detail, welches ich ändern würde.

Zweitens wollte ich ein Bike, bei welchem ich weiss, wie, wo und von wem es hergestellt wurde.

Drittens wollte ich ein Bike, welches meinen Körpermassen und Gewicht, meinem Fahrkönnen und Fahrstil entspricht.

Und viertens wollte ich ein Bike haben, welches kein zweiter besitzen kann, eine Einzelanfertigung.

Es gibt für mich keinen Grund, warum nur ich ein solches Bike besitzen soll. Jeder Kunde soll dieselben Möglichkeiten haben, die ich habe, wenn ich mir ein Bike baue. Deshalb wird bei Pirate Bike Designs jeder Rahmen von Grund auf neu gebaut und durchdacht. Kein einziges Teil ist fix vorgegeben. Ausser Du als Person. Deine Körpermasse, Deine Vorlieben, Dein Fahrstil. Und damit garantiert bleibt, dass Dein Bike wirklich Deins ist, erhält es als Rahmennummer gerade Deine Initialen.

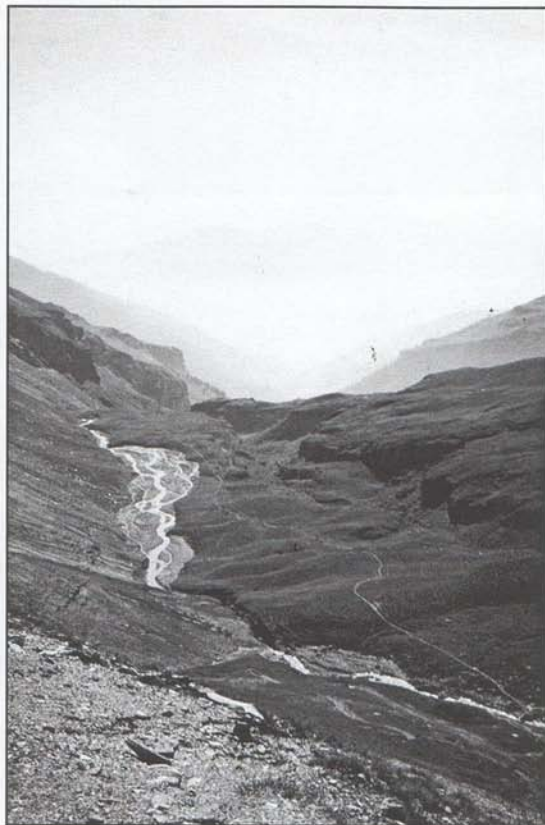


Bei soviel Designfreiheit ist es natürlich schwer, Dir so aus dem hohlen Bauch heraus zu erklären, wie Dein zukünftiges Bike sich fahren wird. Deshalb habe ich ein Bike konstruiert, welches in all seinen Grössen verstellbar ist. Du kannst Dein Bike probefahren, bevor es gebaut ist. Ich bin der einzige Custom Rahmenbauer, der Dir einen solchen Service bieten kann.

Pirate Bikes sollen die besten und speziellsten Bikes sein, die je gebaut wurden und werden. Um dies zu erreichen, werden alle Pirate Bikes nach einem Prinzip gebaut:

**Form Follows  
Function**

Kein einziges überflüssiges Teil, und jedes genau da, wo es am meisten Sinn macht und am besten funktioniert. Diese Philosophie fängt bei der Wahl des Rohrsatzes an und hört bei der Positionierung der Anlötteile auf. Deshalb bietet Pirate Bike Designs 12 verschiedene Rohrsätze an, und die Kabelzüge werden individuell verlegt, so dass jedes Kabel seinem optimalen Weg folgt, um nur Beispiele zu nennen.



.....Aus welchem Material Pirate Bikes gebaut sind? Sie sind allesamt aus Stahlrohren gefertigt. Wieso Stahl und nicht Alu, Titan, Carbon oder sonst irgendein Supermaterial?

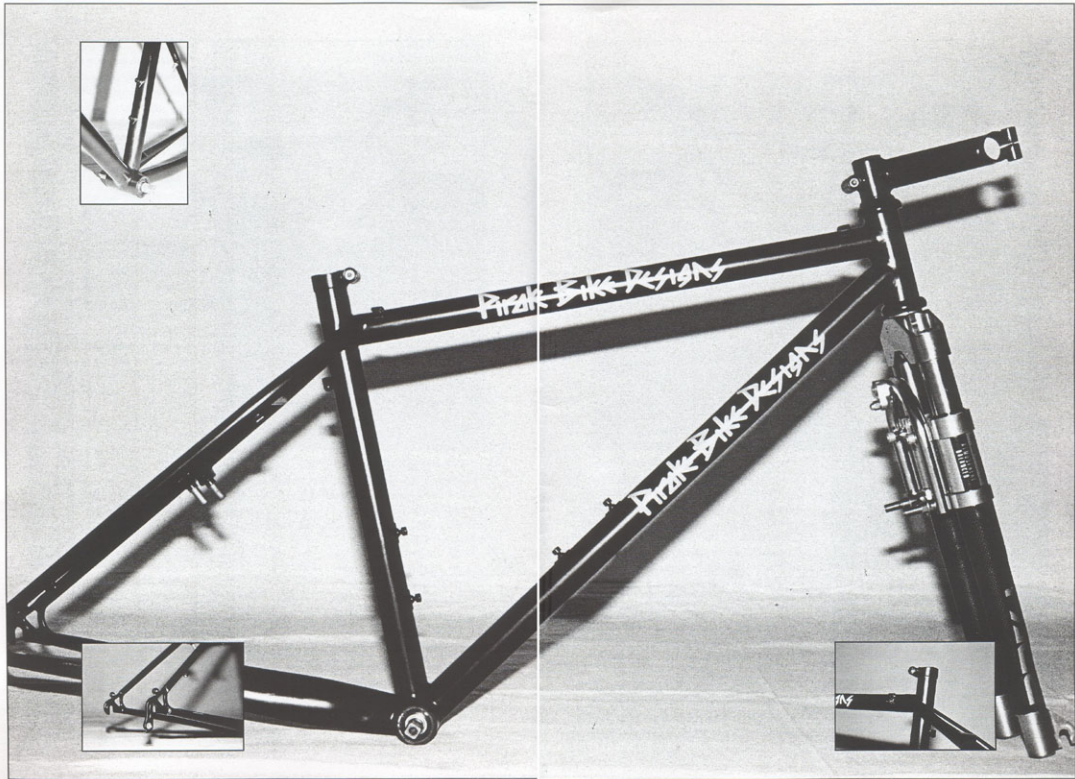
Stahl lässt einem als Konstrukteur viel mehr Gestaltungsspielraum, während es mit anderen Materialien nur bedingt möglich ist, wirklich individuelle Rahmen zu konstruieren. Ausserdem ist es das Material mit dem besten Preis/Leistungsverhältnis und zudem ist Stahl dauerhafter als die meisten anderen im Rahmenbau verwendeten Stoffe. Und last but not least ist es der unproblematischste Rohstoff von Umweltgesichtspunkten her betrachtet.

Wieso Pirate Rahmen gelötet sind und nicht geschweisst? Stumpflöten (Fillet Brazed) ist zwar wesentlich aufwendiger als schweißen, geschieht aber bei einer viel niedrigeren Temperatur und schwächt deshalb das Rohr weniger. Ausserdem erlauben die 'Fillets' einen besseren Kraftfluss an den Verbindungsstellen. Auf Wunsch baue ich auch gemuffte Rahmen, diese lassen aber viel weniger Spielraum bei der Geometriegestaltung und sind deshalb nicht so geeignet, um wirklich individuelle Bikes zu bauen.

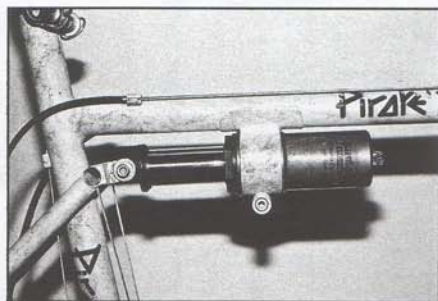
Stahl ist aber nicht gleich Stahl. Es gibt die unterschiedlichsten Röhren für den unterschiedlichsten Gebrauch. Um auch das für Deine Bedürfnisse optimale Rohrmaterial verwenden zu können, habe ich diverseste Rohrsätze zur Verfügung, so zum Beispiel:

Tange Ultimate Superlite  
 Tange Ultimate Ultrastrong und Ultrastrong OS  
 Tange Prestige MTB und OS  
 Columbus Genius OR  
 Columbus Niva OR  
 Columbus MAX und MAX OR  
 Columbus EL05  
 Reynolds 653  
 Reynolds 531

Selbstverständlich kann ich Dir auch Kombinationen aus verschiedenen Rohrsätzen anbieten.



# The Pirate Full Suspension Concept



Das Ziel von Pirate Bike Designs ist es, die besten Bikes für jeden Einsatz zu entwickeln. Ich glaube daran, dass vollgefederte Bikes je länger je mehr zum Alltagsbild gehören werden (denn ich bin eines gefahren, welches funktioniert, bergauf und bergab). Aus dieser Ueberzeugung habe ich viel Zeit und Arbeit in die Entwicklung der gefederten Bikes investiert. Man muss bei diesen Bikes aber unterscheiden zwischen Mountain Bikes im herkömmlichen Sinne und reinen Abfahrtsmaschinen. Das Downhill Bike soll eine kompromisslose Rennmaschine mit viel Federweg sein, während das Cross Country Bike weniger Federweg aufweisen und auch bergauf das Fahren erleichtern soll. Meine besten Erfahrungen machte ich mit ungefähr 3-4 Zentimetern Federweg für ausgewogene Cross Country Fahreigenschaften, und zwar elastomergefedert. Das Downhill Bike kann kaum genug Federweg aufweisen, wichtig ist hier aber die Dämpfung. Luft/Öl ist Trumpf.

Viel wesentlicher ist aber, dass man auch auf gefederten Boliden optimal sitzt. Pirate Bikes sind die einzigen Full Suspension Bikes nach Mass.

## The Pirate Mountain Bike

Das Pirate Mountain Bike ist auf den ersten Blick ein konventionelles Bike, seine Besonderheit ist die einzigartige, auf den Fahrer abgestimmte Geometrie. Es wird mit der momentan besten Federgabel der Welt ausgerüstet, der Pace RC 35 Kevlar. Sie ist nicht nur die leichteste, sondern gleichzeitig auch die steifste und wartungsfreieste Federgabel. Für die wenigen Unerschrockenen, welche immer noch nichts von Federungen wissen wollen, gibt es die Tange Superlite Front Fork.



## The Pirate Road Bike

Der Strassenrenner, welcher unter der Piratenflagge kreuzt, hat mit herkömmlichen Rennvelos nicht viel gemeinsam und ist deshalb nichts für Traditionalisten. Er wird nach den gleichen Konstruktionsprinzipien wie die Pirate Mountain Bikes gebaut. Abfallendes Oberrohr und obenliegende Kabelführung zum Beispiel machen auch auf der Strasse Sinn. Und was noch viel interessanter ist: Das Pirate Road Bike gibt es auch vollgefedert!

## The Custom-Custom Bike

Pirate Bike Designs ermöglicht es Dir, Dich selbst als Bike Ingenieur zu betätigen: Wenn Du genaue Vorstellungen hast, wie Dein Traumbike aussehen soll, teile mir Deine Vorstellungen mit, bring mir eine Zeichnung, und ich baue dann genau nach Deinen Wünschen, vorausgesetzt natürlich, es ist technisch und finanziell überhaupt machbar.

## Finishes

Die absolute Individualität der Pirate Bikes soll nicht bei der Lackierung aufhören. Deshalb gibt es alle Farben, alle Farbkombinationen und sogar Airbrush-Designs. Nach Deinem Wunsch. Für Technofreaks gibt es die Möglichkeit, den Rahmen zu verzinken (gelb und blau) oder zu veraluminieren ("Industrieverchromen").

# BIKES

## The Pirate Full Suspension Bikes

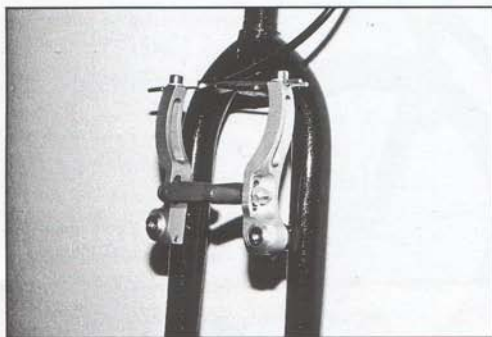
Die vollgefederten Piraten werden in zwei Versionen gebaut: Einmal als Cross Country Bike, mit einstellbarem Federweg von 1 bis 5 cm (Elastomer), oder aber als Downhill Rennmaschine mit vollen 8 cm Federweg (Luft/Oel). Gemeinsam ist beiden Systemen die einmalige Schwingenaufhängung auf Rillenkugellagern mit zwei Zoll Durchmesser, welche enorme Seitensteifigkeit und geringsten Verschleiss mit sich bringt. Selbstverständlich werden auch die Full Suspension Bikes nach Mass gebaut.



## The Pirate Stem

Der Vorbau trägt zur Sitzposition genauso bei wie der Rahmen. Deshalb bietet Pirate Bike Designs auch Vorbauten nach Mass an, passend für 1' und 1.125' Aheadsetsysteme. Der Vorbau wird gelötet und von Hand verputzt. In mittlerer Grösse (130mm) bringt er nur gerade 170 Gramm auf die Waage. Auch er ist, wie die Rahmen, in allen Farben erhältlich, oder aber verzinkt, veraluminisiert oder verchromt.

## The Pirate Brake System



Die Pirate Bremse ist die effizienteste Cantilever-Bremse auf dem Markt und die kräftigste Bike Bremse überhaupt. Dies aus folgenden drei Gründen:

-Längere Bremsarme sorgen für ein besseres Hebelverhältnis.

-Die Kabelhülle stützt sich direkt auf das Bremssystem ab. Somit steht die Kraft, die bei anderen Systemen in der Kabelführung verlorengelht, als nutzbare Bremskraft zur Verfügung.

Die spezielle Kabelführung erlaubt während des ganzen Bremsvorgangs einen Winkel zwischen Bremskabel und Bremsarm von praktisch neunzig Grad. Das heisst, dass fast hundert Prozent der Kraft im Kabel in Bremskraft umgesetzt werden. Dies ist bei keinem anderen mechanischen System der Fall.

Mehr Bremskraft als bei der Pirate Bremse wäre also nur durch den Einsatz eines Servos oder extremere Hebelverhältnisse - welche einen zu grossen Bremshebelweg erforderten - möglich.

Pirate Bremsen werden aus einem Block 6082-T6 Aluminium gefräst und sind deshalb extrem stabil und verwindungssteif. Die simple Bremsklotz-Befestigung macht schwere Befestigungsschrauben überflüssig. Das dort eingesparte Material ist in einem stabileren und sichereren Bremsarm sinnvoller investiert. Mit 170 Gramm (komplett) sind sie bei weitem die leichtesten Powerbremsen auf dem Markt.

In der Praxis haben sich Pirate Bremsen bestens bewährt. So wurden nicht weniger als vier Vize- und zwei Schweizermeistertitel sowie ein Sieg am legendären Grand Raid Cristalp mit Unterstützung von Pirate Bremsen erreicht.

Farben: schwarz, silber, rot, gold, blau, purple; oder jede andere Farbe gegen Aufpreis